**Erhört Gott Gebete? Über das Beten nachdenken mit den Fragen aus dem Film**

Alexa, Elisa und Kasimir haben im Film über das Gebet Gedanken gemacht. Was sind eure Gedanken dazu?

**Hast du schon mal gebetet? Wann würdest du beten? Und wofür würdest du beten?**

„Ich und meine Mama beten fast jeden Abend,“ sagt ein Mädchen.

1. Was meinst du, warum betet die Mama mit ihrem Kind? Warum unterhalten sie sich nicht einfach nur über den vergangenen Tag?
2. Das Mädchen war heute von der Lehrerin sehr gelobt worden oder es hatte vielleicht Streit mit einer Freundin oder es sah eine tote Amsel vor dem Haus liegen und war traurig oder noch ganz andere Dinge sind passiert... Schreibe ein Gebet, das die Mutter und das Mädchen am Abend sprechen könnten.

**Erhört Gott alle Gebete?**

„Nein, der kann nicht seine Ohren überall haben. Er kann nicht alles gleichzeitig hören,“ sagt ein Junge.

1. Wie stellst du dir das vor, dass auf der ganzen Welt Menschen in verschiedenen Sprachen beten. Und sie beten auch noch gleichzeitig. Hat Gott da ein Problem?
2. Baut ein Standbild zu dem Thema „Gott hört Gebete.“ Redet hinterher darüber, warum Gott überhaupt will, dass Menschen beten und ihm ihre Bitten sagen.

**Wenn jemand ein Problem hat, würdest du ihm raten, zu beten?**

„Ja“, sagt das Mädchen im Film. „Dass er beten soll, dass er keine Angst mehr hat.“

1. Wie findet ihr die Antwort des Mädchens? Fallen euch noch andere Gründe ein, wie ein Gebet hilft, wenn man Problemen hat? Würdet ihr euch trauen, eurer Freundin oder eurem Freund zu raten, dass sie oder er beten soll, wenn da ein Problem ist?
2. Gestaltet eine Spielszene:
Ellas Familie muss in eine andere Stadt ziehen. Ella hat Angst, wie es in der neuen Klasse werden wird. In einer der letzten Religionsstunde an ihrer alten Schule erzählt sie beim Anfangskreis von ihrer Angst. Die Lehrerin überlegt kurz und legt dann ein Blatt in die Mitte, auf dem steht das Wort GEBET. Überlegt, welche Gedanken Kinder aus der Klasse dazu haben könnten – und dann spielt diesen Morgenkreis nach.